

voestalpine wächst in der Türkei mit neuer Edelstahl-Zentrale

Der stahlbasierte Technologie- und Industriegüterkonzern voestalpine baut seine internationale Marktposition im Edelstahlsegment weiter aus. Die dafür verantwortliche voestalpine Special Steel Division eröffnet im September mit einer Böhler Uddeholm Vertriebsgesellschaft den neuen Standort in Gebze bei Istanbul.

Bereits seit vielen Jahren ist der voestalpine-Konzern erfolgreich in der Türkei tätig und erwirtschaftete dort allein im letzten Geschäftsjahr rund 160 Millionen Euro an Umsatz. Einen beträchtlichen Anteil daran hat die Special Steel Division, die ihre Expansion vor Ort massiv vorantreibt. „Wir tragen mit der neuen Zentrale in Gebze dem stabilen Wachstum in der Türkei Rechnung. Wir investieren, um die positiven Entwicklungen insbesondere im Bereich Werkzeugstahl zu nutzen und das Service für unsere Kunden zu optimieren“, so Franz Rotter, Vorstandsmitglied der voestalpine AG und Chef der Special Steel Division, die traditionell stark im Bereich Werkzeugstahl (Stanzen, Pressen) ist und in der Türkei ein deutliches Wachstum vor allem in den Bereichen Luftfahrt- und Automobilkomponenten anstrebt.

Am neuen Standort befinden sich auf mehr als 16.000 m² Büros, Lager und Bearbeitungshallen. Dieser liegt strategisch wichtig in unmittelbarer Nähe zu bestehenden Kunden und bildet ab sofort die Zentrale für den direkten Vertrieb der voestalpine Edelstahl-Marken Böhler und Uddeholm. Künftig ist zudem der Ausbau der Bearbeitungs-, Beschichtungs- und Wärmebehandlungskapazitäten geplant. Damit wird die kundenspezifische Wertschöpfungskette weiter vertieft und sowohl der strategischen Ausrichtung der Division als auch den Anforderungen des Marktes Rechnung getragen.

Special Steel Division mit weltweit 12.900 Mitarbeitern

Die voestalpine Special Steel Division ist auf technologisch anspruchsvollste Werkstoffe und kundenspezifische Services fokussiert. Sie ist globaler Marktführer bei Werkzeugstahl und einer der führenden Anbieter von Schnellarbeitsstählen, Ventilstahl und anderen Spezialstählen. Wichtigste Kundensegmente sind die Bereiche Automobil, Energie (Erzeugung sowie Öl-/Gasexploration), Maschinenbau sowie die Konsumgüterindustrie und die Luftfahrt. Im Geschäftsjahr 2013/14 erzielte die Division einen Umsatz von über 2,6 Mrd. EUR, davon rund 40% außerhalb Europas, ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 358,5 Mio. Euro und beschäftigte weltweit rund 12.900 Mitarbeiter.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichtechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im

voestalpine AG

Geschäftsjahr 2013/14 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,4 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 48.100 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach
Pressesprecher

voestalpine-Straße 1
4020 Linz
T. +43/50304/15-2397
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com